

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 15 (1961)

Heft: 8: Lebendige Schule = Ecole vivante = Living school

Rubrik: Mitteilungen aus der Industrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

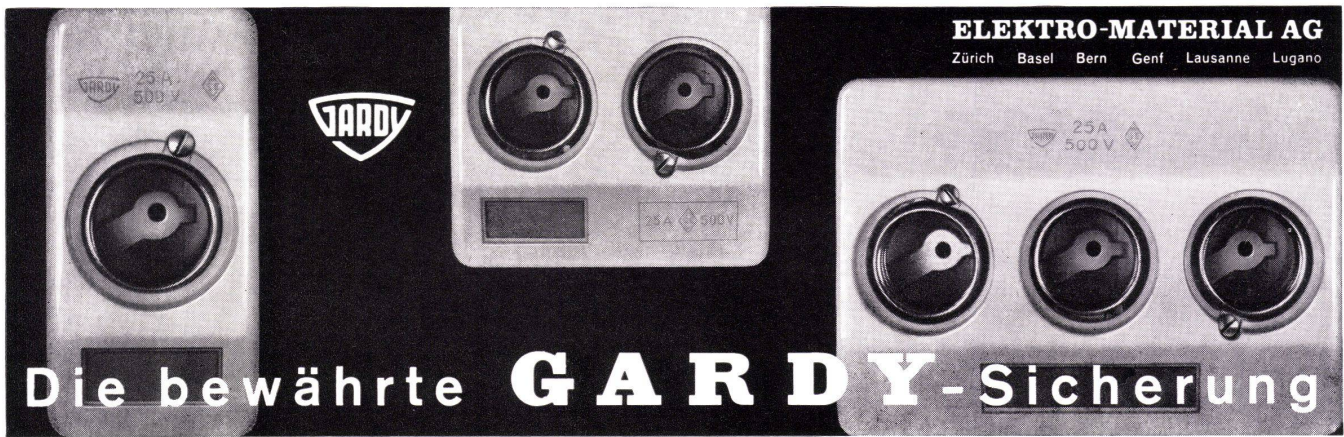
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mitteilungen aus der Industrie

Verzinktes Breitband

Im Gegensatz zur herkömmlichen Feuerverzinkung nach dem Tauchverfahren können jetzt nicht nur Blechtafeln, sondern auch Blechbänder in kontinuierlichem Betrieb feuerverzinkt werden. Das Armco-Sendzimir-Verfahren ist durch eine thermische Vorbereitung des kalt gewalzten Bandmaterials und durch das nachfolgende Ziehen durch ein Zinkbad gekennzeichnet.

Das feuerverzinkte Breitband unterscheidet sich nicht nur in seiner Herstellung, sondern auch in seinen Eigenschaften wesentlich von dem im hergebrachten Tauchverfahren verzinkten Tafelblech. Die Zinkschicht des Breitbandes ist höchst

gleichmäßig, weil die Verzinkung vollautomatisch mit maschineller Präzision erfolgt. Die thermische Vorbehandlung des kalt gewalzten Bandes, die äußerst kurze Durchlaufzeit durch das Zinkbad und verschiedene Legierungszusätze im Zinkbad verhindern die Bildung einer spröden Eisen/Zink-Schicht. Da Flußmittel vermieden werden, kann die Analyse der Zinkschicht auf Hundertstelprozente genau eingehalten werden. Da der Zinküberzug außerordentlich festhaftet, ist dieses Breitband besonders geeignet für jede Art der Kaltverformung, wie Biegen, Falzen, Bördeln, Drücken, Ziehen und Tiefziehen.

Die normale Zinkauflage des Breitbandes beträgt rund 380 g/m² (Schichtdicke rund 25 my einseitig). Für Schweißzwecke aller Art wird Breitband auch mit verschieden starker Zinkauflage («differential

coated») geliefert. Die normale Zinkauflage auf der Vorderseite des Bleches bietet einen sicheren Schutz gegen Korrosion; die verminderte Zinkauflage von nur etwa 4 bis 5 my auf der Rückseite erleichtert das Schweißen.

Für Verarbeiter, die hohe Ansprüche an die Oberflächenbeschaffenheit stellen, wird das verzinkte Breitband auch in dressierter Ausführung geliefert. Die Oberfläche ist zinkblumenfrei, völlig glatt und gut haftfähig für eine nachfolgende Lackierung. Dieses nachbehandelte feuerverzinkte Breitband ist besonders für die Herstellung von Gegenständen, die starken Korrosionseinflüssen ausgesetzt sind und lackiert werden müssen, geeignet.

Alle diese Eigenschaften und die großzügigen Abmessungen ermöglichen zahlreiche und verschiedenartige Verwendungen. H.H.

Liste der Fotografen

Atelier Eidenbenz, Basel
 M. Buchmann, Zürich
 Y. Custer, Zürich
 B. Galwey, London
 S.R. Gnam, München
 R. Gnant, Zürich
 W. Haagmans, Zürich
 Hedrich-Blessing, Chicago
 J. Laing und Son Ltd., London
 S. Lambert, London
 Lens-Art Photo, Detroit
 J. Maltby, London
 E. Maurer, Zürich
 Ministry of Education, London
 H. Schönwetter, Glarus
 Tothill Press Ltd., London
 Williams und Meyer Co., Chicago

Satz und Druck
 Huber & Co. AG, Frauenfeld



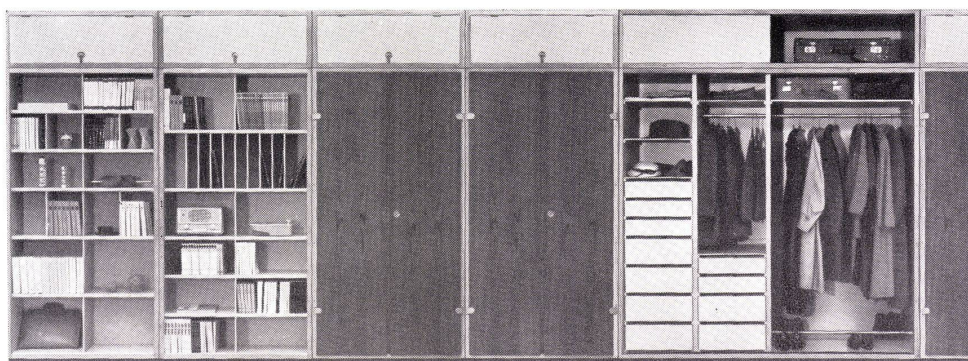


vespa 5

Der neue verdeckte Fensterverschluß
 mit modernem Griff und schraubenloser Deckplatte



U. Schärers Söhne, Münsingen-Bern
 Baubeschlägefabrik und Metallbau Telefon (031) 68 14 37 Gegründet 1885



Architekt Børge Mogensen's zerlegbare Schrankelemente bilden die zweckmäßige, mobile Möblierung in Verwaltung, Eigenheim und Wohnung. Durch das Mass-System von 27 Breiten, 4 Höhen und 2 Tiefen, lässt sich jede Wand restlos ausnützen. Der Innenausbau von Arch. Grethe Meyer kann allen vorkommenden Verwendungszwecken angepasst werden.

rothen

Rothen-Möbel, Bern
 Standstrasse 13-Flurstrasse 26

zingg-lamprecht

Zürich «Dansk Kunst» Claridenstr. 41
 Hauptgeschäft am Stampfenbachplatz